

August 2022: Bundestagsabgeordnete informiert sich im herzhaus über Reha in ihrem Wahlkreis Mitte.

Rehabilitation: Wichtig für die Rückkehr ins Leben

Im Rahmen der DEGEMED-Aktion Reha-Zukunftsstaffel schildert eine Reha-Patientin der Bundestagsabgeordneten Dr. Otilie Klein (CDU) Erfahrungen mit ihrem Reha-Aufenthaltes im herzhaus.

Was ist der Mehrwert eines Rehaufenthaltes? Oder: Welche medizinische Versorgung findet in einer Reha-Klinik statt? Antworten auf diese Fragen erhielt die Bundestagsabgeordnete Dr. Otilie Klein während eines Besuchs im herzhaus Berlin. Die Klinik befindet sich in Berlin-Mitte und bietet **ambulante kardiologische und angiologische Rehabilitation, Prävention und Nachsorge-Programme** an. Otilie Klein erhielt neben einem Rundgang durch die Reha und Gesprächen mit Mitarbeiterinnen einen „Livebericht“ aus einer laufenden Rehabilitation von Frau Wachsmann, die derzeit an einer Reha im „herzhaus“ teilnimmt. Frau Wachsmann betonte, wie wichtig die Rehabilitation für die Rückkehr ins Leben sei, gerade wenn man lebensbedrohliche Krankheitserfahrungen gemacht habe. Im „herzhaus“ fühle sie sich gut aufgehoben, sie habe für ihre Fragen und Sorgen jederzeit Ansprechpartner, die sofort helfen könnten.

Zum Abschluss des Besuches erhielt die Bundestagsabgeordnete Klein die Reha-Zukunftsstaffel der DEGEMED, erstmals überreicht von einer Rehabilitandin, mit der Bitte die geschilderten Erfahrungen und Botschaften für die Reha in den Bundestag zu tragen. Otilie Klein wiederum überreichte der Geschäftsführerin der Klinik Berkholz ein Herz als Erinnerung an ihren Besuch. Dieses Herz stehe symbolisch dafür, dass ihr Herz dem Wahlkreis Berlin Mitte - und nun auch im Besonderen dem „herzhaus“ in Berlin Mitte gehöre.



Im Bild von links nach rechts. **Jana Berkholz**, Geschäftsführerin herzhaus Reha-Klinik, **Frau Wachsmann**, Reha-Teilnehmerin im herzhaus, **Dr. Otilie Klein**, MdB. (Foto: DEGEMED)